

Ich grolle nicht
excerpt from *Dichterliebe*, opus 48

Heinrich Heine (1797 – 1856)

ROBERT SCHUMANN (1810 – 1856)
opus 48, n° 7

NICHT ZU SCHNELL.

mf

Ich grol-le nicht, und wenn das Herz auch bricht. E-wig ver-lor' — nes

Lieb, e — wig ver-lor' — nes Lieb, ich grol — le nicht, ich

grol — le nicht. Wie du auch strahlst in Di — a — man — ten-pracht, es fällt kein Strahl in dei-nes

16 *f ritard.* *f*
 Herzens Nacht, das weiss ich längst. Ich grol-le nicht, und wenn das
ritard.

21 *p*
 Herz auch bricht. Ich sah dich ja im Trau-me, und sah die Nacht in dei-nes Her-zens
p

26 *cresc.* *f*
 Rau-me, und sah die Schlang', die dir am Her-zen frisst, ich sah, mein Lieb, wie sehr du e-lend bist. Ich grol-le
cresc. *ritard.* *f*

31 nicht, ich grol-le nicht.
f f f